



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 354/2014

Erfurt, 22. Dezember 2014

Besondere Geschenke an Heiligabend: „Christkinder“ in Thüringen

Weihnachten ist die Zeit der Familie und des Schenkens. Die meisten Familien sitzen am Heiligen Abend beisammen, genießen die Weihnachtsstimmung und beschenken sich gegenseitig. In manchen Familien kündigt sich jedoch ein ganz besonderes Geschenk an. Denn nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik kamen im Zeitraum von 1991 bis 2013 in Thüringen jährlich durchschnittlich 34 Kinder am 24. Dezember zur Welt.

Die meisten Geburten gab es am Heiligen Abend des Jahres 2007 mit 49 Lebendgeborenen. Auch vergangene Weihnachten kamen mit 47 Lebendgeborenen relativ viele Christkinder zur Welt. Die wenigsten Geburten fanden im Jahr 2002 mit 23 Lebendgeborenen statt.

Inwieweit das für die Kinder „eine schöne Bescherung“ wird, wenn Weihnachts- und Geburtstagsgeschenke am selben Tag überreicht werden, lässt sich erahnen. Die Eltern und zugehörige Familienmitglieder aber haben an diesem Tag sicherlich das größte Geschenk bekommen und eine ganz eigene Geschichte für ihren Heiligen Abend gewonnen.

Weitere Auskünfte erteilt:

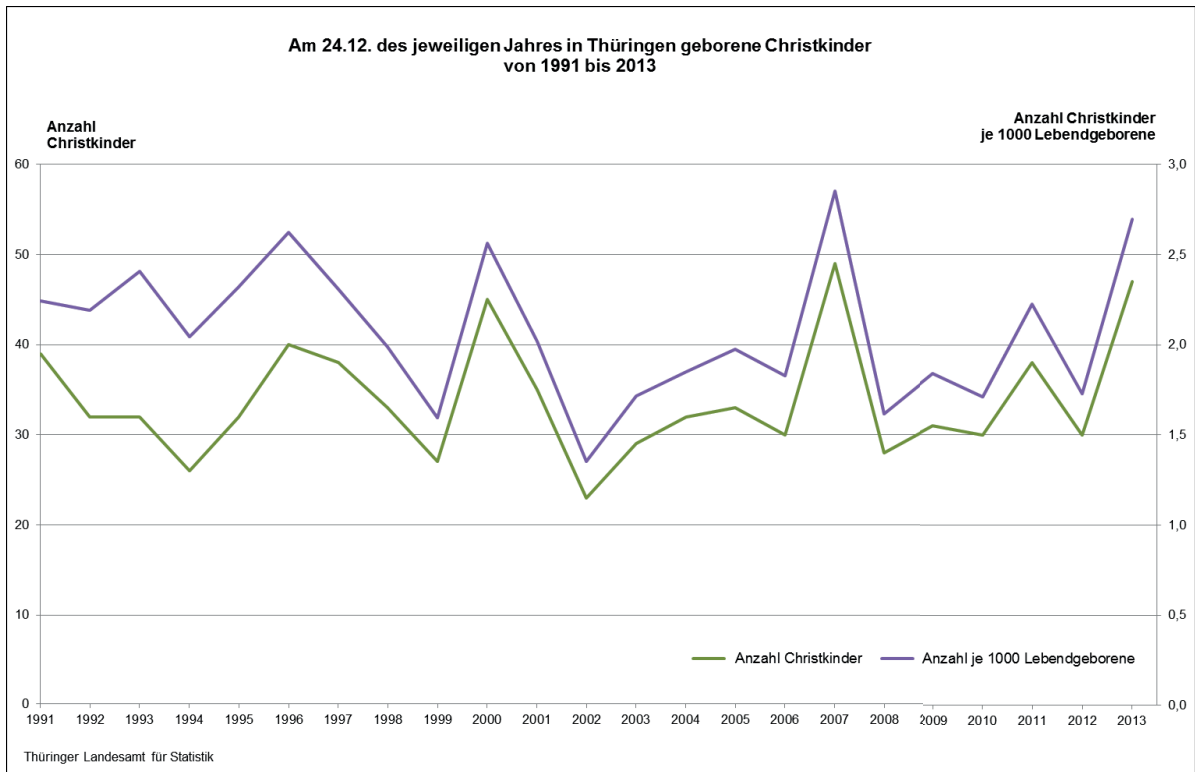
Margit Ansorg

Telefon: 0361 37-84435

E-Mail: margit.ansorg@statistik.thueringen.de

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – www.twitter.com/statistik_tls



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –